

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 72 (1994)
Heft: 1

Rubrik: Einladung zur Sektionsversammlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einladung zur Sektionsversammlung

vom Mittwoch, dem 2. Februar 1994
19.30 Uhr im Casino Bern,
Burgerratsaal

I. Geschäftlicher Teil

1. Begrüssung und Mitteilungen
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der Sektionsversammlung vom 3. November 1993
4. Protokoll der Hauptversammlung vom 8. Dezember 1993
5. Mutationen
6. Vereinbarung zwischen der Stammsektion Bern und der Subsektion Schwarzenburg
Genehmigung des Pilotversuches 1994 bis 1996
7. Verschiedenes.

II. Teil

Podiumsdiskussion zur Alpeninitiative

Wir werden uns in Zukunft vermehrt mit Fragen des Verkehrswachstums und der Lenkung der Verkehrsströme durch die Alpen auseinandersetzen müssen. Der SAC verhält sich zur Initiative vornehm neutral. Deshalb möchten wir mit dieser Diskussion, für die **NR Albrecht Rychen** vom gegnerischen und **NR Peter Vollmer** vom befürwortenden Komitee gewonnen werden konnten, einem möglichst zahlreichen Publikum die Meinungsbildung erleichtern.

Ankündigung für Sektionsversammlung vom 6. April (2. Teil):

Vortrag und Fallstudien über die Alpine Rettung von Otto von Allmen, Rettungschef, Meiringen

Zu Traktandum 6:

Vereinbarung zwischen der Stammsektion Bern und der Subsektion Schwarzenburg

In der grundsätzlichen Vereinbarung aus dem Jahre 1946 und einer zusätzlichen Regelung vom 19. 3. 1973 wurde die finanzielle Abgeltung der Subsektion für ihre Aufwendungen festgelegt. Darin beinhaltet war ebenfalls ein zweigeteilter Abrechnungsmodus bei Führertouren (Anteil Bern/Anteil Schwarzenburg), der mit der 1991 eingeführten 70/30-Prozent-Regelung nach Tourenreglement noch komplizierter wurde. Da in der Subsektion prozentual wesentlich mehr Mitglieder aktiv am Vereinsleben teilnehmen als in der Stammsektion, verursachte in den vergangenen Jahren die Subsektion überdurchschnittliche Kosten im Tourenwesen.

Im Sinne einer längst fälligen Revision der Regelungen von 1946 und 1973 hat der Vorstand beschlossen, mit einem auf drei Jahre befristeten Pilotversuch ab 1.1. 1994 der Subsektion 75 % des jährlichen Sektionsbeitrags für ihre Aufwendungen zu überlassen. Diese Lösung ist für die Stammsektion kostengünstiger, zudem kann Bern mit einem fixen Beitrag budgetieren, und schliesslich erhält die Subsektion die nötige Flexibilität, die eine kleinere Organisationseinheit unbedingt braucht. Per Ende 1996 soll aufgrund des Zahlenmaterials und der gemachten Erfahrungen eine definitive Vereinbarung ausgearbeitet und der Versammlung zur Genehmigung unterbreitet werden.

Der Vorstand

**Ein neues Jahr hat neue
Pflichten, ein neuer Mor-
gen ruft zur frischen Tat.
Stets wünsche ich ein
fröhliches Berichten und
Mut und Kraft zur Arbeit
früh und spät.**

J.W. von Goethe